**TOP VI Tätigkeitsbericht der Bundesärztekammer**

Titel: Sektorenübergreifende Zusammenarbeit bei Telematikprojekten im Sinne einer qualitativ hochwertigen Patientenversorgung

**Entschließungsantrag**

Von: Prof. Dr. sc. Wolfgang Sauermann als Delegierter der Sächsischen Landesärztekammer

DER DEUTSCHE ÄRZTETAG MÖGE FOLGENDE ENTSCHLIESSUNG FASSEN:

Der 115. Deutsche Ärztetag fordert die Kassenärztliche Bundesvereinigung (KBV) und die Deutsche Krankenhausgesellschaft (DKG) auf, bei Telematikprojekten, im Sinne einer qualitativ hochwertigen Patientenversorgung, sektorenübergreifend zusammenzuarbeiten und einheitliche bzw. kompatible Standards zu verwenden.

Begründung:
Ziel der Einführung von Telematik im Gesundheitswesen muss in erster Linie eine Verbesserung der Patientenversorgung sein. Diese ist in Zeiten des gestiegenen Ärztebedarfs, insbesondere in ländlichen Bereichen, und einer immer älter werdenden Bevölkerung zunehmend sektorenübergreifend zu gestalten. Dazu bedarf es der Anwendung einheitlicher bzw. kompatibler Standards.

Angenommen: ☐ Abgelehnt: ☐ Vorstandsüberweisung: ☒ Entfallen: ☐ Zurückgezogen: ☐ Nichtbefassung: ☐

Stimmen Ja: 0 Stimmen Nein: 0 Enthaltungen:0